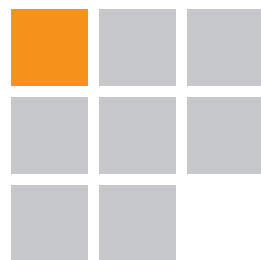




# Patienteninformation



städtisches  
> **Klinikum  
München**



## Impressum

Herausgeber: Städtisches Klinikum München GmbH  
Thalkirchner Straße 48, 80337 München  
Verantwortlich: Dr. Ute Fricke, Astrid Göttlicher  
Bilder: Andreas Bohnenstengel, Christine Dempf  
Konzeption: Unternehmenskommunikation  
Gestaltung: HOCH 3 . München  
Druck: Mediengruppe Universal GmbH  
Herausgabedatum: Juli 2011

# Inhalt

## Willkommen im Klinikum Bogenhausen

---

**Ihr erster Tag** 4 | Was Sie wissen sollten

**Wir beraten und unterstützen Sie** 6 | Angebote rund um Pflege und Medizin

**Wichtiges von A bis Z** 8 | So finden Sie sich zurecht

## Spitzenmedizin für Sie

---

**Kliniken und Institute** 10 | Präklinik  
Klinik für Kardiologie und Internistische Intensivmedizin  
Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie  
Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Gastroenterologische Onkologie  
Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Angiologie  
Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie  
Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin  
Klinik für Neurologie, Klinische Neurophysiologie und Stroke Unit  
Klinik für Neuropsychologie  
Klinik für Anaesthesiologie, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie  
Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie  
Klinik für Herzchirurgie  
Klinik für Neurochirurgie  
Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Hand- und Verbrennungschirurgie  
Klinik für Urologie  
Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin  
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie  
und Nuklearmedizin

19 | Medizet – Medizinisches Dienstleistungszentrum

**Optimale Pflege** 20 | Wir pflegen Sie nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen

**Qualität schafft Vertrauen** 22 | Ihre Meinung ist uns wichtig

**Unser Haus im Überblick** 23 | Ihr Weg zu uns



# Willkommen im Klinikum Bogenhausen

Liebe Patientinnen und Patienten,

im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen wir Sie sehr herzlich im Städtischen Klinikum München.

Das Wohl der Patienten steht für unsere rund 8.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Mit insgesamt 3.400 Betten und 260 Tagesklinikplätzen ist das Städtische Klinikum München der größte Anbieter von Gesundheitsleistungen in Süddeutschland. Wir versorgen unsere Patienten in den Kliniken Bogenhausen, Harlaching, Neuperlach, Schwabing und der Klinik Thalkirchner Straße nicht nur nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, sondern auch abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse. Unsere Behandlungserfolge sprechen für sich. Unabhängig davon mit welcher Erkrankung Sie zu uns kommen, können wir Sie als Maximalversorger optimal behandeln. Unsere spezialisierten Fachkliniken und Medizinischen Abteilungen sind rund um die Uhr für Sie da.

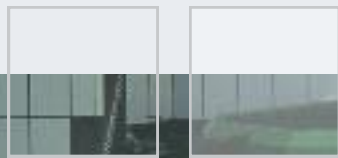


Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen helfen, sich besser bei uns zurechtzufinden. Im ersten Teil erhalten Sie Informationen, die das medizinische und pflegerische Angebot ergänzen. Im Anschluss können Sie das medizinische Spektrum des Klinikums genauer kennen lernen. Für viele Patientinnen und Patienten ist ein Krankenhausaufenthalt mit Fragen aber auch mit Ängsten verbunden. Deshalb scheuen Sie sich bei Unklarheiten nicht, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt anzusprechen und zu fragen.

Eine offene Kommunikation mit unseren Patienten ist uns wichtig. Gerne können Sie uns daher Ihre Anregungen und Verbesserungen sowie Kritik auch schriftlich mitteilen. Einfach auf der vorletzten Seite dieser Broschüre die Meinungskarte ausfüllen und abgeben. Unser Qualitätsmanagement kümmert sich dann um Ihr Anliegen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und eine baldige Genesung!

Ihre Geschäftsführung



# Ihr erster Tag

## Was Sie wissen sollten

### Patientenaufnahme

In der administrativen Patientenaufnahme können Sie sich von Montag bis Donnerstag von 7 bis 13 Uhr und am Freitag von 7 bis 12 Uhr anmelden. Dies kann auch ein Verwandter oder Vertrauter für Sie übernehmen. Die administrative Patientenaufnahme befindet sich im Erdgeschoss, unmittelbar links neben dem Haupteingang. Außerhalb dieser Zeiten findet die Patientenaufnahme Montag bis Freitag bis 19 Uhr in den Räumen der Präklinik auf Ebene U1 statt. Auch am Wochenende von 10 bis 19 Uhr.

### Was Sie für Ihre Anmeldung brauchen

- Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse bzw. Card für Privatversicherte oder Nachweis einer Versicherung bzw. Kostenübernahmeerklärung
- Einweisungsschein oder Überweisungsschein Ihres Hausarztes oder Facharztes (sofern vorhanden)
- Personalausweis, Reisepass oder Lichtbildausweis
- Zahlungsmittel (Bargeld, EC-Karte, VISA oder Euro-/Master Card) für Vorauszahlungen von Krankenhausleistungen für die Sie keine Kostenübernahmeerklärung vorlegen können.

### Wichtige Formulare

Sie gehen mit der Städtischen Klinikum München GmbH einen Behandlungsvertrag ein. Basis dafür sind die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie der Pflegekosten-/Entgelttarif, die Sie in der Aufnahme ausgehändigt bekommen und einsehen können.

### Sie haben die Wahl

Wünschen Sie eine Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer oder Chefarztbehandlung, entstehen Ihnen zusätzliche Kosten. Wenn Sie über eine entsprechende Zusatzversicherung oder Privatversicherung verfügen, werden diese Kosten von Ihrer Versicherung übernommen. Zu Ihrer Sicherheit sollten Sie vor Ihrem Klinikaufenthalt bei Ihrer Versicherung nachfragen, welche Leistungen übernommen werden. Bitte beachten Sie, dass Wahlleistungen nur gewährt werden können, wenn sie vorher schriftlich vereinbart worden sind.

### Datenschutz

Wir beachten den Schutz Ihrer persönlichen Daten und halten uns selbstverständlich an das Gebot der ärztlichen Schweigepflicht. Dies bedeutet, dass Ihre persönlichen Angaben und alle Informationen, die Sie uns über sich und Ihre Krankheit geben, vertraulich behandelt werden. Wir erfassen nur Daten, die wir für Ihre Behandlung



und die Abrechnung Ihres Aufenthaltes mit Ihrer Krankenkasse bzw. Versicherung benötigen. Ohne Ihre ausdrückliche, schriftliche Zustimmung geben wir keine Daten an Dritte weiter. Ausnahme ist die Weitergabe an Ihre Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft. Diese Weitergabe ist uns gesetzlich vorgeschrieben.

#### Nach Ihrer Behandlung

Vergessen Sie bitte nicht, den Eigenanteil an Ihren Behandlungskosten an unserer Kasse zu begleichen. Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind Sie dazu verpflichtet. Wahlleistungen, für die Sie keinen Versicherungsschutz haben, können Sie ebenfalls direkt im Anschluss an Ihre Behandlung an unserer Kasse bezahlen. Geleistete Vorauszahlungen werden bei der Schlussrechnung berücksichtigt.

Unsere Kasse befindet sich im Erdgeschoss unmittelbar links neben dem Haupteingang. Sie ist von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr und am Freitag von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. Folgende Zahlungsmittel akzeptieren wir: Bargeld, EC-Karte, VISA oder Euro-/Master Card.





# Wir beraten und unterstützen Sie

## Angebote rund um Pflege und Medizin

### Sozialdienst

Krankheit und Unfall ziehen nicht selten soziale Probleme nach sich, wie die Suche nach einer häuslichen Pflege, sozialrechtlichen Leistungen, etc. Im Entlassungsmanagement beraten Sie und Ihre Angehörigen unsere Diplom-Sozialpädagogen und Überleitungsfachkräfte. Diese Beratung ist für Sie kostenlos. Folgende im Einzelfall erforderlichen Maßnahmen werden koordiniert und organisiert:

- Medizinische und berufliche Rehabilitation
- Häusliche Versorgung
- Hilfsmittelversorgung
- Stationäre Pflege
- Gesetzliche Betreuungsangelegenheiten und Vollmachten
- Suchtberatung
- Hilfe bei Obdachlosigkeit
- Psychosoziale Beratung und Vermittlung zu Fachberatungsstellen und Selbsthilfegruppen
- Sonstige Leistungen des Sozialversicherungsrechtes

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihren Stationsarzt bzw. an Ihre Pflegefachkraft, um die Erreichbarkeit und

Zuständigkeit der Mitarbeiter des Entlassungsmanagements zu erfahren. Entsprechende Hinweise finden Sie auch an der Informationstafel neben dem Sekretariat des Sozialdienstes Zimmer 747 EG/Ostseite. Auch unser Pflege Case Management bietet Ihnen Hilfe durch pflegerische Entlassungsplanung, Beratung und eine umfassende Betreuung nach Ihrem stationären Aufenthalt. Unter Telefon (089) 92 70-26 69 helfen wir Ihnen und Ihren Angehörigen bei der Lösung von Problemen hinsichtlich Ihrer Gesundheit oder Ihres sozialen Umfeldes im häuslichen Bereich. Wenn Sie es wünschen, ist auch ein Hausbesuch nach Ihrer Entlassung möglich.

### Psychologische Hilfe

Für viele Patientinnen und Patienten stellt eine schwere Erkrankung einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben dar. Oft ergeben sich durch die Erkrankung und die Behandlung Veränderungen im Alltag – Bedürfnisse verlagern sich, zusätzliche Belastungen tauchen auf. In dieser Situation kann es hilfreich sein, mit einem Außenstehenden über Ängste, Sorgen und Belastungen ins Gespräch zu kommen. Hier bieten unsere Diplom-Psychologinnen Ihnen und Ihren Ange-

hörigen Unterstützung bei der Bewältigung der Erkrankung an. In gemeinsamen Gesprächen geht es darum, Ihre Lebenssituation zu erörtern, Kraftreserven zu mobilisieren und Bewältigungsstrategien zu finden. Bei weiterführenden Fragestellungen und Betreuungsbedarf über die Behandlung im Krankenhaus hinaus vermitteln wir Ihnen gerne Kontakte zu niedergelassenen Therapeuten, Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen. Die psychologische Beratung ist kostenfrei. Sie können sich direkt an unsere Diplom-Psychologen wenden unter Telefon (089) 92 70-28 45 oder Ihren Stationsarzt bzw. das Pflegepersonal um Kontaktaufnahme bitten.

### Hausinterner Dolmetscherdienst

Für unsere nicht deutschsprachigen Patientinnen und Patienten haben wir einen kostenlosen Dolmetscherdienst eingerichtet. Wenden Sie sich bitte an das ärztliche oder pflegerische Personal Ihrer Station, wenn Sie einen Dolmetscher wünschen. Wir bitten um Verständnis, dass unsere Mitarbeiter nicht in privaten oder rechtlichen Angelegenheiten tätig werden dürfen und auch keine amtlichen Übersetzer oder diplomierten Dolmetscher ersetzen können.



helfen nach Möglichkeit schnell und unbürokratisch.

Die Patientenfürsprecher im Klinikum Bogenhausen sind:

Ernst Menacher und Anni Beck

Sprechzeiten:

Di. 14 bis 17 Uhr

Fr. 10 bis 12 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Büro: Zimmer 755, Erdgeschoss Ost

Telefon: (089) 92 70-26 63

(mit Anrufbeantworter)

E-Mail: [patientenfuehrsprache.kb@klinikum-muenchen.de](mailto:patientenfuehrsprache.kb@klinikum-muenchen.de)

### Seelsorge

Krankheit und ein Krankenhausaufenthalt können verschiedenste Empfindungen und Gefühle hervorrufen oder auch bisher verborgene Fragen und Ängste auftreten lassen: Wie zerbrechlich ist mein Leben? Wo finde ich Halt und Geborgenheit? Wie geht es jetzt weiter mit mir? Wenn Sie sich in dieser Lebensphase Unterstützung und Wegbegleitung wünschen, dann sind wir für Sie da, um mit Ihnen Wege zu suchen, die jetzt Sinn und Halt geben.

Wir – das ist ein ökumenisches Team aus Seelsorgerinnen und Seelsorgern, die Sie begleiten möchten in Ihren menschlichen Fragen und Ihnen helfen möchten, die Spiritualität als Quelle Ihrer Lebenskraft zu entfalten. Vielleicht wünschen Sie sich einfach menschliche Nähe und Unterstützung oder aber Sie möchten Ihre Erfahrungen im Lichte des Glaubens deuten, heilsame spirituelle Rituale oder Sakramente der Kirchen

empfangen. Wenn Sie eins dieser Angebote für sich nutzen möchten, teilen Sie dies Ihrer Station mit oder melden Sie sich telefonisch.

**Evangelische Seelsorge:**

**Telefon: (089) 92 70-24 12**

**Katholische Seelsorge:**

**Telefon: (089) 92 70-24 13**

Wir laden Sie ein, unseren Raum der Stille im Erdgeschoss zu besuchen, wenn Sie durchatmen wollen, Ihren Gedanken nachgehen wollen, einfach Stille suchen oder mit Gott ins Gespräch kommen wollen. Finden Sie dort Ihre ganz persönliche Art zu glauben, zu klagen, zu zweifeln und zu hoffen, so dass Sie Kraft und Hoffnung schöpfen für Ihren eigenen Weg. Hier finden auch regelmäßig evangelische und katholische Gottesdienste statt. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen auf den Stationen oder an der Kapellentür.

### Lob, Anregungen und Kritik

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. Doch nicht immer läuft alles wunschgemäß. Unsere Bitte: Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, sagen Sie uns Ihre Meinung. Sie liefern uns damit wertvolle Hinweise für mögliche Verbesserungen in unserem Klinikum.

Bitte nutzen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

■ Sprechen Sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ärzteschaft, Pflege und Verwaltung direkt an, um das Problem vor Ort zu klären.

■ Verwenden Sie die beiliegende Patientenrückmeldekarte für eine anonyme Rückmeldung von Lob, Anregungen, Kritik oder Beschwerden.

■ Wenden Sie sich an das Beschwerdemanagement der Klinik.

Ansprechpartnerin:

Ruth Großhans, Zimmer 906,

Erdgeschoss

Telefon: (089) 92 70-26 09

E-Mail: [beschwerdemanagement.kb@klinikum-muenchen.de](mailto:beschwerdemanagement.kb@klinikum-muenchen.de)

■ unabhängige Patientenfürsprache

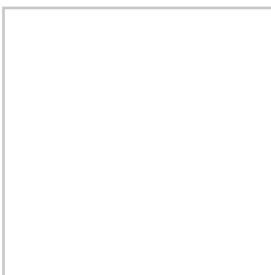
### Kommunikationshilfen für gehörlose Patienten

Für gehörlose Patientinnen und Patienten bietet der Landesverband der Gehörlosen einen entsprechenden Service unter der Faxnummer (089) 5 43 81 93 an.

### Patientenfürsprache

Die ehrenamtlichen und unabhängigen Ansprechpartner setzen sich für Sie und Ihre Angehörigen ein. Sie können Ihnen im Klinikalltag beistehen und Sie unterstützen, wenn Sie Wünsche oder Beschwerden haben, sich über Ihre Rechte informieren wollen oder Vermittlung bei Problemen auf Station wünschen.

Die Patientenfürsprecher sind keine Angestellten des Klinikums, stehen selbstverständlich unter Schweigepflicht und



# Wichtiges von A bis Z

## So finden Sie sich zurecht



### Besuchszeiten

Besuche sind zeitlich nicht eingeschränkt, wir bitten jedoch, die Ruhezeiten einzuhalten. Der Haupteingang ist ab 22 Uhr geschlossen. Besucher, die später kommen, müssen den Eingang über die Präklinik benutzen.



### Bibliothek

In unserer Bücherei im Erdgeschoss können Sie kostenlos Medien (Bücher, Zeitschriften, Videos, DVDs, Kassetten, CDs) ausleihen. Unter Telefon (089) 92 70-24 30 können Sie auch Ihren Wunschtitel bestellen. Für die Patientinnen und Patienten, die nicht selbst kommen können, besucht die »Rollende Bibliothek« die Stationen zu folgenden Zeiten:

Ebene 1: Mittwoch

Ebene 2: Freitag

Ebene 3: Dienstag

jeweils vormittags 9 bis 11 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 12.30 bis 15.30 Uhr



### Cafeteria

Hier erhalten Patienten und Besucher ein reichhaltiges Angebot an Kuchen, Torten, Eisspezialitäten, heißen und kalten Getränken.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.30 bis 18.45 Uhr

Sa., So. und Feiertage 11 bis 18.15 Uhr

Telefon: (089) 9 10 13 27



### Essen

Unsere Küche gestaltet Ihren Speiseplan so abwechslungsreich wie möglich. Im Regelfall haben Sie die Wahl zwischen drei Tagesmenüs, es sei denn, aus medizinischer Sicht ist eine Diabetiker-, Schon- oder Reduktionskost erforderlich. In diesem Fall bitten wir Sie, in Ihrem eigenen Interesse, Diätvorschriften einzuhalten. Tee, Kaffee, Milch sowie aufbereitetes Wasser aus dem Trinkwasserbrunnen bekommen Sie den ganzen Tag kostenlos auf Ihrer Station.



### Friseur für Damen und Herren mit Kosmetik

Das Friseurgeschäft bietet Patienten und Besuchern ein umfassendes Angebot und Beratung zu dermatologisch getesteten Haar- und Kosmetikartikeln, Haarschmuck, Bürsten, Kämmen und rund um Schönheit und Pflege.

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen

Di. – Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten gerne nach Absprache. Telefon: (089) 92 70-24 24



### Fundbüro

Sollten Sie einmal etwas verlieren, wenden Sie sich bitte an das hausinterne Fundbüro auf der Ebene U1 Ost, Zimmer 715. Bevor Sie das Fundbüro aufsuchen, nehmen Sie bitte erst telefonischen Kontakt auf, da das Fundbüro nicht immer besetzt ist. Telefon: (089) 92 70-30 39.

Wertsachen, die länger als sechs Wochen bei uns lagern, werden bei Nichtabholung ins Städtische Fundbüro im Kreisverwaltungsreferat (Oetztalerstraße 17) gesandt.



### Geldautomaten

Für Ihren Bargeldbedarf steht Ihnen ein Geldautomat mit Kontoauszugsdrucker der Stadtsparkasse München in der Eingangshalle zur Verfügung.



### Getränkeautomat

In jedem Stockwerk können Sie sich am Getränkeautomat im Aufzugsbereich kalte alkoholfreie Getränke kaufen. Der Automat nimmt Münzen von 5 Cent bis zu 2 Euro an und gibt Wechselgeld zurück. Das Leergut geben Sie bitte im Minimarkt im Erdgeschoss ab. Dort erhalten Sie dann Ihren Pfandbetrag.



### Medientreff

Im Erdgeschoss bieten wir Patienten und Besuchern in unserem Medientreff von 8 bis 22 Uhr:

- ganztägig TV-Nachrichten und
- eine Leseecke mit Zeitschriften-sortiment

Über unseren hauseigenen Videokanal 48 erfahren Sie Wissenswertes über Sprechstunden, Veranstaltungen und andere interessante Themen unseres Hauses.



### Medikamente

Bitte informieren Sie Ihre Stationsärztin oder Ihren Stationsarzt über Medikamente, die Sie von zu Hause mitgebracht haben. Es muss geklärt werden, ob eine weitere Einnahme sinnvoll ist oder eine Unverträglichkeit mit den im Klinikum verordneten Präparaten besteht. Nehmen Sie die Medikamente bitte so ein, wie Sie Ihnen von der Pflege verabreicht werden.



### Minimarkt

Im Minimarkt finden Sie alles für den täglichen Bedarf, u. a. ein umfassendes Angebot an Zeitungen, Zeitschriften, Getränken, frischen Backwaren, Toilettenartikeln etc.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8 bis 17 Uhr, Sa. 8 bis 11 Uhr  
So. und Feiertage 14 bis 16 Uhr  
Telefon: (089) 91 42 19



### Orthopädiegeschäft

Ein breites Angebot an Orthopädie- und Reha-Hilfen wie Schuhe, Prothesen, Bandagen, Massagegeräte, Anziehhilfen, Messgeräte für Blutdruck oder Blutzucker, Rollatoren, Sitz- und Liegehilfen hält das Orthopädiegeschäft in der Eingangshalle für Sie bereit.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 14 bis 17 Uhr, Fr. 11 bis 17 Uhr  
Telefon: (089) 92 70-25 82



### Post

Für Ihre Post stehen Ihnen ein Briefkasten (Leerung: Mo. – Fr. 16.45 Uhr, Sa. 10.45 Uhr) und ein Briefmarkenautomat in der Eingangshalle zur Verfügung. Damit Sie Ihre Post schneller bekommen, sollte bei der Adresse Ihre Station angegeben sein.



### Rauchen

Bitte beachten Sie, dass im gesamten Haus das gesetzliche Rauchverbot gilt. Erlaubt ist Ihnen das Rauchen lediglich im Raucherraum im Erdgeschoss gegenüber dem Personal-speisesaal.



### Telefon

Um telefonieren und fernsehen zu können, benötigen Sie eine spezielle Karte, die Sie an einem von acht Kassenautomaten im Haus kaufen können. Diese befinden sich:

- am Haupteingang links neben der Cafeteria
- am Eingang zur Präklinik im Untergeschoss (U1)
- im 1. bis 3. Obergeschoss Aufzugvorplatz West
- im 1. bis 3. Obergeschoss Aufzugvorplatz Ost

Die aktuellen Gebühren sowie Informationen entnehmen Sie bitte der ausliegenden Bedienungsanleitung. Zusätzlich finden Sie im Eingangsbereich einen öffentlichen Fernsprecher. Die Telefonkarten bekommen Sie im Minimarkt.

### Umweltschutz



Umweltschutz ist ein wichtiges Unternehmensziel. Ökologische Anforderungen werden sowohl im Versorgungsbereich als auch bei den Betriebsabläufen so weit wie möglich berücksichtigt. Um eine kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes zu gewährleisten, haben wir ein Umweltmanagementsystem nach EU-Recht eingeführt. Im Jahr 2007 wurden wir zertifiziert. Ihre Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne unter der folgenden Telefonnummer entgegen: (089) 30 68-23 29



### Wertsachen

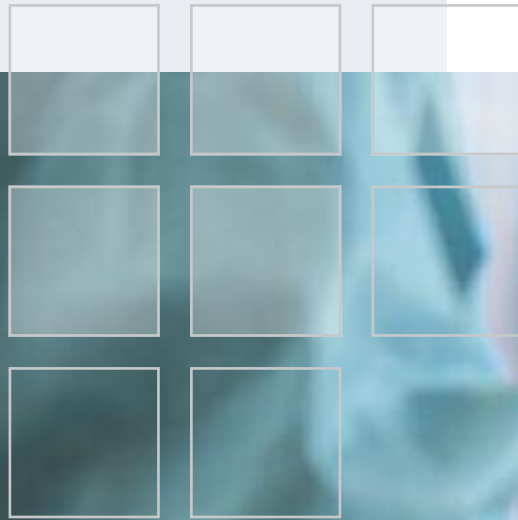
Um Diebstählen und dem damit verbundenen Ärger vorzubeugen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise des Bayerischen Landeskriminalamtes und des WEISSEN RINGS e. V.:

- Lassen Sie Ihre Wertsachen nie unbeaufsichtigt im Krankenzimmer.
- Schließen Sie den von Ihnen unbedingt benötigten Geldbetrag und Ihre Wertsachen immer weg.



### Zimmerausstattung

Für Ihren Aufenthalt stehen Ihnen als Regelleistung Zweibettzimmer mit Tisch und Sitzgelegenheit zur Verfügung. Alle Zimmer verfügen über Dusche und WC sowie Telefon und TV gegen Gebühr. Radio und Internetadapter sind ebenfalls gegen eine Gebühr möglich. Ein kostenloser Klinikinfokanal (Programmplätze 39 und 40) unterhält Sie mit einem virtuellen Rundgang durch das Klinikum Bogenhausen sowie medizinischen Informationen und Spielfilmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass eigene Fernsehgeräte nicht gestattet sind.



# Spitzenmedizin für Sie

## Kliniken und Institute im Klinikum Bogenhausen

### Präklinik

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Christoph Dodt

Telefon: (089) 92 70-21 51  
Telefax: (089) 92 70-32 61

praeklinik.kb@  
klinikum-muenchen.de

Die Präklinik ist als interdisziplinäres Notfallzentrum zuständig für alle Patienten, die unangemeldet oder notfallmäßig in das Klinikum Bogenhausen kommen. Rund um die Uhr sorgen Fachärzte der Chirurgie, Inneren Medizin und Anaesthesie gemeinsam dafür, dass so schnell als möglich eine Diagnose gestellt und die erforderliche Therapie eingeleitet wird. Das Konzept, dass spezialisierte klinische Notfallmediziner innerhalb einer eigenständigen Interdisziplinären Notaufnahme auf fachärztlichem Niveau jeden Notfall kompetent erst versorgen, sorgt für eine rasche Behandlung und bereitet die Weiterversorgung optimal vor.

In der Präklinik finden sich alle medizinischen Möglichkeiten, die eine rasche Stabilisierung des Gesundheitszustandes erlauben. Dazu gehören ein Schockraum für Schwerstverletzte und eine Intensivereinheit mit 6 Betten sowie alle für die Notfalldiagnostik erforderlichen Geräte wie eine Röntgenanlage und Ultraschallgeräte. Kleine Operationen, Gipsanlagen nach Knochenbrüchen und Wundversorgungen werden vor Ort in den Eingriffsräumen durchgeführt. Patienten, die noch auf Diagnostik warten oder nur einer kurzzeitigen stationären Überwachung bedürfen, werden auf einer 10 Betten umfassenden Aufnahmestation behandelt. Computertomogramm und Herzkatheterlabore liegen in unmittelbarer Nähe der Präklinik. Eine angenehme Wartezone mit Fernseher verkürzt die Wartezeit für Angehörige und Patienten.

### Klinik für Kardiologie und Internistische Intensivmedizin

Chefärztin  
Prof. Dr. med. Ellen Hoffmann

Telefon: (089) 92 70-20 71  
Telefax: (089) 92 70-26 83

kardiologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

Die Klinik bietet sämtliche aktuellen Diagnose- und Behandlungsverfahren von Herz- und Kreislauferkrankungen. Neben der gesamten nicht-invasiven kardiologischen Diagnostik, einschließlich Herz-CT in Zusammenarbeit mit der Radiologischen Klinik, liegt der Schwerpunkt auf der invasiven Diagnostik und Therapie von Herzkranzgefäßerkrankungen. Die Behandlung von Gefäßverengungen erfolgt interventionell mit Ballon-Dilatation und Einsatz verschiedenster Systeme von Gefäßstützen (Stents). Diese werden außer in Herzkranzgefäßen auch in anderen Gefäßen, wie Aorta, Halsschlagader (Carotis), Nieren- und Beinarterien implantiert. Defekte der Vorhofscheidewand (PFO) können durch den katheterbasierten Einsatz von »Schirmchen« verschlossen werden. Mittels Herzkathetertechnik werden auch – ohne herzchirurgischen Eingriff – künstliche (biologische) Aortenklappen bei hierfür geeigneten Patienten eingesetzt.



Ein weiterer großer Schwerpunkt ist die Behandlung aller Formen von Herzrhythmusstörungen einschließlich von Vorhofflimmern. Die Abklärung umfasst die elektrophysiologische Untersuchung (EPU), u. a. mit 3-dimensionalem Mapping-System sowie die Verödungsbehandlung (Ablation) mit Radiofrequenzenergie, aber auch mit Vereisung (Kryoablation). Die große Anzahl von Schrittmacher- und Defibrillator-Implantationen schließt alle verfügbaren Systeme, insbesondere auch 3-Kammer-Systeme zur Therapie der schweren Herzinsuffizienz (CRT) ein.

Die kardiologische Klinik bildet mit der Klinik für Herzchirurgie das Herzzentrum des Städtischen Klinikums München GmbH. Durch die enge Zusammenarbeit kann eine optimierte fachübergreifende Behandlung von Herzpatienten angeboten werden. Die konservative Intensivereinheit verfügt über 28 Betten, davon 16 Beatmungs- und 12 Überwachungsplätze. Sie bietet die modernsten Verfahren lebensrettender Maßnahmen wie vorübergehende Kreislaufunterstützungsverfahren (Ballon- und Impella-Pumpe), Nierenersatzverfahren mit Hämofiltration und Lungenunterstützung mittels extrakorporaler Oxygenierung.

### Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie

Chefarzt  
Dr. med. Sebastian Gallenberger

Telefon: (089) 92 70-22 81  
Telefax: (089) 92 70-35 63

pneumologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

Der Schwerpunkt der Klinik liegt in der Diagnostik und Behandlung des gesamten Spektrums von Lungenerkrankungen, insbesondere von Lungentumoren, akuten und chronischen Lungenerkrankungen (z. B. Lungenentzündung, Lungengerüsterkrankung), Atemwegserkrankungen (z. B. Asthma bronchiale, Bronchitis) sowie Störungen des Lungenkreislaufes (z. B. Lungenembolien). Hierzu stehen alle nicht-invasiven (z. B. Lungenfunktion, Allergietests und Belastungsuntersuchungen) und invasiven (z. B. flexible und starre Bronchoskopien mit allen diagnostischen und therapeutischen Verfahren) Methoden zur Verfügung. In vielen Fällen können Bronchoskopien hier im Haus auch ambulant erfolgen. Bei Erkrankungen des Rippenfells (z. B. Wassereinträge) sind Ultraschalluntersuchungen und alle Punktions- und Drainagetechniken möglich. Ein weiterer Schwerpunkt sind schlafmedizinische Fragestellungen, die unter anderem in einem gemeinsam mit der Klinik für Neurologie geführten **Schlaflabor** geklärt werden.



Mit unseren chirurgischen Partnern haben wir ein Lungenzentrum mit einer interdisziplinären Station und gemeinsamen täglichen Visiten gegründet, um unsere Patienten noch effektiver zu versorgen. Alle onkologischen Patienten werden in einem wöchentlichen Tumorboard, in dem Spezialisten aller beteiligten Fachrichtungen teilnehmen (Pneumologie, Thoraxchirurgie, Radiologie, Pathologie und Strahlentherapie), besprochen. Hier werden patientenbezogene, individuelle Behandlungskonzepte erarbeitet, die dann rasch und unkompliziert umgesetzt werden.

### Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Gastroenterologi- sche Onkologie

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Wolfgang Schepp

Telefon: (089) 9270-20 61  
Telefax: (089) 9270-24 86

gastroenterologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

Die Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen von Speiseröhre, Magen, Dünndarm, Dickdarm, Enddarm, Leber, Gallenblase, Gallenwegen und Bauchspeicheldrüse ist unser Spezialgebiet. Ein Schwerpunkt der Abteilung ist die Behandlung von Tumorerkrankungen der Verdauungsorgane. Die Deutsche Krebsgesellschaft hat uns als Darmkrebszentrum zertifiziert. Alle diagnostischen und interventionellen (therapeutischen) Endoskopien, einschließlich der Kapselendoskopie, Doppelballonendoskopie und photodynamischer Therapie werden routinemäßig in modernen Endoskopieräumen und mit modernsten hochauflösenden Endoskopien durchgeführt. Weitere diagnostische Schwerpunkte stellen die Sonographie mit Kontrastmittelsonographie und Endosonographie sowie ein großes Funktionslabor für Funktionsuntersuchungen der Speiseröhre, des Dünndarms und des Beckenbodens (z. B. bei Inkontinenz) dar. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Radiologie erfolgt die interventionelle Behandlung von Lebertumoren und -metastasen auf aktuell höchstem technischem Niveau.



### Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Angiologie

Chefärztin Prof. Dr. med.  
Petra-Maria Schumm-Draeger

Telefon: (089) 9270-2111  
Telefax: (089) 9270-2116

endokrinologie.kb@  
klinikum-muenchen.de



Die Behandlung von Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen liegt uns besonders am Herzen. Wir bieten diesen Patienten eine zusätzliche Spezialsprechstunde gemeinsam mit den Chirurgen und eine Ernährungsberatung an. Mit unseren chirurgischen Partnern haben wir ein Abdominalzentrum mit interdisziplinären Stationen und gemeinsamen täglichen Visiten gegründet, um unsere Patienten noch effektiver zu versorgen. Alle onkologischen Patienten werden in einem wöchentlichen Tumorboard, in dem Spezialisten aller beteiligten Fachrichtungen teilnehmen (Gastroenterologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie und Strahlentherapie), besprochen. Hier werden patientenbezogene, individuelle Behandlungskonzepte erarbeitet, die dann rasch und unkompliziert umgesetzt werden. Chemotherapien und Antikörpertherapien bei Tumorpatienten werden zumeist ambulant in der interdisziplinären **onkologischen Tagesklinik** durchgeführt. Wir beteiligen uns an einer Reihe internationaler onkologischer Therapiestudien. Auf den interdisziplinären Intensivstationen versorgt die Klinik akut lebensbedrohlich Erkrankte des gastroenterologischen Fachbereiches, wie z. B. akute Blutungen, schwere Lebererkrankungen, Entzündungen der Bauchspeicheldrüse und schwere Infektionen.

Die Klinik betreut Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen aus dem gesamten Spektrum der Endokrinologie (Hormonstörungen), der Stoffwechselerkrankungen und des Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), der Adipositas (starkes Übergewicht), sowie der Angiologie (Gefäßkrankheiten) nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und Leitlinien. Die Abteilung verfügt über alle Untersuchungsmöglichkeiten von Stoffwechsel- und hormonellen Erkrankungen. Ferner werden alle invasiven und bildgebenden Methoden zur Charakterisierung sowie sämtliche therapeutische Verfahren von Krankheiten des Drüsensystems angeboten. Ebenso breit ist das Spektrum an modernen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten auf dem Gebiet der Gefäßmedizin. Zur optimalen Betreuung der betroffenen Menschen besteht eine enge Zusammenarbeit mit Gefäßchirurgen und Radiologen.

Eine bedeutende Rolle in der Endokrinologie spielt das Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe. In Gruppen- und Einzelschulungen für Typ 1 und Typ 2 Diabetiker einschließlich der Ernährungsberatung lernen die Patienten selbständig und sicher mit ihrer Erkrankung und den entsprechenden Therapiemethoden von der Tablettentherapie über die Insulintherapie bis hin zur Insulinpumpentherapie umzugehen. Dabei verfügt die Klinik über langjährige und umfangreiche Erfahrung im Umgang mit der Insulin-Pumpentherapie und bietet darüber hinaus auch Methoden zur kontinuierlichen Blutzuckermessung an.

Ein wichtiges zusätzliches Angebot ist unsere **Tagesklinik für Hormonerkrankungen und Diabetes** und dem Diabetischen Fußsyndrom. Seit kurzem existiert zudem die **Tagesklinik für Adipositas**, eine interdisziplinäre Einrichtung unseres Klinikums für schwer übergewichtige Menschen. Es besteht die Option einer individuellen Abklärung und einer Betreuung bei Adipositas, in Kooperation mit anderen Fachrichtungen des Klinikums Bogenhausen können alle Adipositas bedingten Probleme untersucht und behandelt werden, bis hin zu magenchirurgischen Maßnahmen. Weiterhin besteht die Möglichkeit an einem umfangreichen strukturierten Schulungsprogramm über ein Jahr teilzunehmen. Eine Betreuung von Patienten vor und nach adipositaschirurgischen Eingriffen erfolgt auf höchstem Niveau. Das hier bei uns praktizierte innovative Tagklinikkonzept vermeidet stationäre Aufnahmen.

Unsere Klinik führt eine große Zahl eigener bis hin zu internationalen Studien durch und ist wissenschaftlich aktiv auf nationalen und internationalen Kongressen mit Beiträgen vertreten.

## Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie

Chefärztin  
Dr. med. Blanche Piper

Telefon: (089) 92 70-21 01  
Telefax: (089) 92 70-26 06

rheumatologie.kb@  
klinikum-muenchen.de



In der Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie werden schwerpunktmäßig Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen aus dem entzündlich-rheumatischen Formenkreis, wie Kollagenosen – (z. B. Systemischer Lupus erythematoses oder Sklerodermie), Vaskulitiden- (z. B. Morbus Wegener), rheumatoide Arthritis, Spondylarthropathien (z. B. Morbus Bechterew, Psoriasis-Arthritis), Weichteilrheumatismus, aber auch Patientinnen und Patienten mit Osteoporose, degenerativen Skeletterkrankungen, Arthrosen, Wirbelsäulen-Syndrome, Fibromyalgie und chronisches Schmerz-Syndrom nach den modernsten medizinischen Kenntnissen untersucht und behandelt.

Das Leistungsspektrum umfasst alle modernen diagnostischen Verfahren, inklusive der Gelenk- und Weichteilsonographie, den Einsatz moderner immunsuppressiver und immunmodulierender Therapien, einschließlich Biologicals, diagnostische und therapeutische Gelenkpunktionen, Knochenmarkspunktionen und Biopsien, die komplette Autoimmundiagnostik, Immunadsorption bei therapierefraktären und schwer verlaufenden Vaskulitiden und Kollagenosen, Akupunktur und Schmerztherapie. Als besonderes Angebot für Patientinnen und Patienten mit entzündlich-rheumatologischen Erkrankungen, nicht entzündlichen Schmerzsyndromen inklusive des Fibromyalgiesyndromes und der höhergradigen Osteoporose wird die multimodale Rheumatologische Komplexbehandlung als umfassende, interdisziplinäre Therapie angeboten.

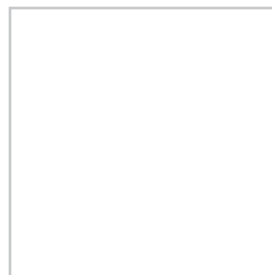
## Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin

Chefarzt  
Dr. med. Anselm Reiners

Telefon: (089) 92 70-24 01  
Telefax: (089) 92 70-21 15

physmed.kb@  
klinikum-muenchen.de

In die Klinik werden Patienten aufgenommen, die gleichzeitig akutmedizinisch, aber auch umfassend rehabilitativ behandlungsbedürftig sind, weil relevante Beeinträchtigungen von Körperfunktionen und Strukturen mit Auswirkung auf die Aktivität und Partizipation (gemäß ICD-Klassifikation) vorliegen. Übernommen werden vorwiegend Patienten nach einer lang dauernden intensivmedizinischen Versorgung, Patienten mit schweren akuten Gesundheitsstörungen (Erkrankungen, Unfällen) sowie nach Komplikationen und bei Multimorbidität. Therapieschwerpunkte: Dysphagie, Trachealkanülenmanagement, Geriatrie, Schmerzpatienten. Die Klinik bietet die strukturellen (z. B. Überwachung) und die personellen (z. B. Reha-Fachpflege, Facharzt Physikalische und Rehabilitative Medizin, Facharzt HNO, Facharzt Innere Medizin, Physiotherapie/Krankengymnastik, Ergotherapie, Schlucktherapie/Logopädie, Musiktherapie, Psychotherapie, physikalische Therapie) Voraussetzungen für die Frührehabilitation am Akutkrankenhaus. Als zentrale Serviceabteilung hält die Klinik alle diagnostischen und therapeutischen Verfahren der physikalischen und rehabilitativen Medizin für die klinischen Abteilungen des Hauses vor.



### **Klinik für Neurologie, Klinische Neurophysiologie und Stroke Unit**

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Helge Topka

Telefon: (089) 92 70-20 81  
Telefax: (089) 92 70-20 83

neurologie.kb@  
klinikum-muenchen.de



### **Klinik für Neuropsychologie**

Chefarzt  
Prof. Dr. Georg Goldenberg

Telefon: (089) 9270-2107  
Telefax: (089) 9270-2089

neuropsychologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

### **Klinik für Anaesthesiologie, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie**

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Patrick Friederich

Telefon: (089) 9270-2167  
Telefax: (089) 9270-2161

anaesthesiologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

In der Neurologischen Klinik werden Patientinnen und Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen aus dem gesamten neurologischen Spektrum (Erkrankungen von Gehirn und hirnversorgenden Gefäßen, Rückenmark, peripheren Nerven und Muskulatur) nach den modernsten medizinischen Kenntnissen untersucht und behandelt. Die Schlaganfalleinheit »Stroke Unit« mit 8 Betten sichert eine rasche und umfassende Akutversorgung von Schlaganfallpatienten.

Weitere Schwerpunkte unserer Tätigkeit sind die Behandlung neurologischer Bewegungsstörungen (v. a. M. Parkinson) und die Diagnostik und Therapie von Epilepsien und Schlafstörungen. Die neurologische Tagklinik bietet umfassende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten, insbesondere für Patienten mit Multipler Sklerose und anderen entzündlichen Erkrankungen des Nervensystems, für Patienten mit neurodegenerativen Erkrankungen (M. Parkinson, Demenz u. a.) und für Patienten mit komplexen Epilepsien. Sämtliche erforderlichen Techniken zur Funktionsdiagnostik des zentralen und peripheren Nervensystems, sowie zur Ultraschalldiagnostik der das Gehirn versorgenden Blutgefäße stehen zur Verfügung. Ergänzend werden moderne bildgebende Untersuchungsverfahren (v. a. Computer- und Kernspintomographie) durch das Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin angeboten. Labor-, Liquor- (Nervenwasser-) und Infektionsdiagnostik führen die entsprechenden Institute im Haus durch. Für die optimale interdisziplinäre Behandlung neurologischer Erkrankungen sind die Klinik für Neurologie, die Klinik für Neurochirurgie, die Klinik für Neuropsychologie und die Klinik für Frührehabilitation im Neurozentrum zusammengefasst.

Die Neuropsychologische Klinik behandelt Patienten nach Schlaganfällen und anderen erworbenen Hirnschädigungen. Diagnostiziert und behandelt werden neuropsychologische Störungen, beispielsweise der Sprache und des Sprechens, des Gedächtnisses, der visuellen Wahrnehmung, der Raumorientierung, der Aufmerksamkeit, des Denkens und der Selbstkontrolle von Handlungen und Affekten sowie Lähmungen und andere sensomotorische Störungen.

Je nach Diagnose und Schwere des Krankheitsbildes werden die Patientinnen und Patienten entweder zur stationären Behandlung aufgenommen oder in der **Tagesklinik** von einem erfahrenen Team aus den verschiedenen Berufsgruppen betreut.

Die Klinik versorgt alle operativen Patienten des Klinikums Bogenhausen. Hierbei bildet die optimale perioperative anaesthesiologische Versorgung von Patienten mit schweren Begleiterkrankungen einen wichtigen Schwerpunkt. Die Beratung und Planung der Therapie unserer Patienten erfolgt in der ganztägig geöffneten Ambulanz. Es gehört zu unserem Selbstverständnis, allen Patienten eine hochwertige Schmerztherapie anbieten zu können. Hierfür wurde ein ärztlicher Schmerzdienst eingeführt. Die zur Klinik gehörende Intensivstation umfasst 12 Beatmungsplätze, von denen 6 im offenen System und 6 als Einzelbehandlungsplätze geführt werden. Sie verfügt über eine hochmoderne Monitoranlage mit kontinuierlicher Daten- und Alarmaufzeichnung.

Die Intensivbehandlung dient der zeitlich begrenzten Überbrückung lebensbedrohlicher Phasen mit vorübergehendem Ersatz gestörter bzw. ausgefallener Organfunktionen bei gleichzeitiger Therapie des Grundleidens. Neben der Behandlung von Schwerstkranken und der perioperativen Betreuung von Hochrisiko-Patienten bietet die Klinik für Anaesthesiologie, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie darüber hinaus allen Patienten eine auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene optimierte perioperative anaesthesiologische Therapie. Hierbei sind moderne schmerztherapeutische Konzepte wesentlicher Bestandteil der Behandlung.

## Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Wolf Heitland

Telefon: (089) 92 70 -20 11  
Telefax: (089) 92 70 -20 16

chirurgie.kb@  
klinikum-muenchen.de

Das gesamte Spektrum der Erkrankungen aus der Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie wird mit entsprechend speziell ausgebildeten Kolleginnen und Kollegen abgedeckt. Schwerpunkte in der Viszeralchirurgie sind in einem gemeinsam mit der Klinik für Gastroenterologie betriebenen Abdominalzentrum die großen onkologischen Erkrankungen der Speiseröhre, des Magens, der Bauchspeicheldrüse, der Leber und des Dünn- und Dickdarms. Besondere Erfahrungen liegen in der Chirurgie der entzündlichen Dünn- und Dickdarm-Erkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Divertikulitis) vor. Ein großer Teil der Eingriffe wird heute bereits minimal-invasiv (Knopflochtechnik) und darüber hinaus mit einem speziellen schnellen Rehabilitationsprogramm vorgenommen. Im Bereich der Gefäß- und Thoraxchirurgie wird das gesamte Arbeitsgebiet mit Betonung der bösartigen Erkrankungen der Lunge und der großen Gefäßoperationen im Bereich der hirnversorgenden und Extremitätenarterien vorgehalten.

## Klinik für Herzchirurgie

Chefarzt  
Priv. Doz. Dr. med. Walter Eichinger

Telefon: (089) 9270-26 31  
Telefax: (089) 9270-26 05

herzchirurgie.kb@  
klinikum-muenchen.de

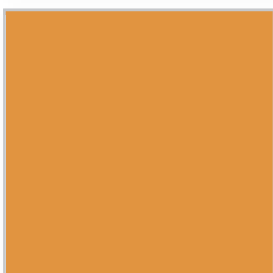
Die Klinik für Herzchirurgie bildet zusammen mit der Klinik für Kardiologie das Herzzentrum der Städtischen Klinikum München GmbH. Durch die enge Zusammenarbeit kann eine optimierte fachübergreifende Behandlung von Herzpatienten angeboten werden.

Das Spektrum der Klinik für Herzchirurgie umfasst sämtliche Operationen erworbener oder angeborener Herzfehler im Erwachsenenalter (z. B. Arteriosklerose der Herzkranzgefäße, verkalkte und/oder schlussunfähige Aorten-, Mitral- und/oder Trikuspidalklappen), von Erkrankungen der Hauptkörperschlagader (z. B. Aussackungen oder Einrisse der Aortenwand) und von Herztumoren.

Schwerpunkte sind u.a. koronare Bypassoperationen unter Verwendung beider Brustwandarterien. Diese arteriellen Gefäßumleitungen bleiben nachweislich am besten und längsten von allen Bypässen funktionsfähig. Häufig können diese Eingriffe auch ohne Einsatz der Herz-Lungen-Maschine (sogenannte OPCAB-Verfahren) vorgenommen werden.

Weiterhin hat die Klinik einen internationalen Ruf bei den rekonstruktiven (klappenerhaltenden) Operationsverfahren. Sollte ein Klappenersatz erforderlich werden, erfolgt die Auswahl des Klappenmodells (mechanische Prothese oder Gewebeklappe) in Absprache mit dem Patienten. Moderne, minimal invasive Eingriffe werden in der Aorten- und Mitralklappenchirurgie durchgeführt. Bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen können Aortenklappen auch über kathetergeführte (transfemorale oder transapikale) Verfahren ohne Einsatz der Herz-Lungen-Maschine ersetzt werden. Operationen zur Beseitigung von Verengungen der Halsschlagader werden regelhaft in gleicher Sitzung mit der Herzoperation vorgenommen. Ebenso können während einer Herzoperation auch Herzrhythmusstörungen (Vorhofflimmern) operativ behandelt werden (sogenannte Ablationsverfahren).

Patienten mit Herzrhythmusstörungen werden durch Implantation modernster Schrittmacher und automatischer Defibrillatoren behandelt. Nach der Operation werden die Patienten auf einer eigenen Intensivstation unter herzchirurgischer Leitung betreut. Hier stehen alle modernen Verfahren und Maßnahmen wie mechanische Kreislaufunterstützung, Nierenersatzverfahren, Lungenunterstützung mittels extrakorporaler Oxygenierung und Leberunterstützungstherapie zur Verfügung. Für die zeitnahe Versorgung von herzchirurgischen Notfällen aller Art ist eine Rund-um-die-Uhr-Operationsbereitschaft an 365 Tagen im Jahr organisiert.





### **Klinik für Neurochirurgie**

Chefarzt

Prof. Dr. med. Christianto Lumenta

Telefon: (089) 92 70 - 20 21

Telefax: (089) 92 70 - 26 19

neurochirurgie.kb@

klinikum-muenchen.de

Die Eingriffe der Klinik für Neurochirurgie umfassen das gesamte Spektrum des neurochirurgischen Fachgebietes. Neben der neurovaskulären Neurochirurgie und der von Tumoren des Zentralnervensystems werden die funktionelle Neurochirurgie bei Schmerzpatienten, die Neurochirurgie der Wirbelsäule sowie die Versorgung aller Schweregrade von Schädel-Hirn-Traumen angeboten. Spezialgebiet der Klinik ist die Behandlung von Hirntumoren mittels computerassistierter Mikrochirurgie mit neurophysiologischem Monitoring und Radiochirurgie. Computergestützte 3-D-Rekonstruktionen von CCT- und MRT-Daten, intraoperative Neuronavigation bei Operationen und stereotaktisch geführte Operationen und Therapien gehören zur alltäglichen Praxis.

### **Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Hand- und Verbrennungschirurgie**

Chefarzt

Prof. Dr. med. univ. Milomir Ninkovic

Telefon: (089) 92 70 - 20 31

Telefax: (089) 92 70 - 20 36

plastischechirurgie.kb@

klinikum-muenchen.de

Das Fachgebiet der Plastischen Chirurgie befasst sich mit dem gesamten menschlichen Körper. Es vereinigt dabei Teilgebiete wie z. B. ästhetische Chirurgie, Brustchirurgie, Handchirurgie, die Chirurgie der angeborenen Fehlbildungen, die Behandlung großer Haut- und Weichteildefekte bis hin zur Verbrennungsmedizin. Bei jeder dieser Disziplinen wird mit modernsten chirurgischen Techniken Körpergewebe verlagert oder verpflanzt, mit dem Ziel die individuelle Lebensqualität unserer Patientinnen und Patienten zu steigern. Neben handwerklichem Können und höchster Präzision spielen Kreativität und künstlerische Begabung in der Plastischen Chirurgie eine außerordentlich wichtige Rolle. Denn bei allen rekonstruktiven Eingriffen geht es nicht nur darum, Funktionalität und Ästhetik wiederherzustellen und dabei die Morbidität der Entnahme auf ein Minimum zu reduzieren. Vielmehr gilt es, für jede Patientin, jeden Patienten die individuell optimale Lösung zu finden.

### **Klinik für Urologie**

Chefarzt

Dr. med. Volker M. Beer

Telefon: (089) 9270-20 51

Telefax: (089) 9270-2127

urologie.kb@

klinikum-muenchen.de

Schwerpunkte der Klinik sind die operative und konservative urologische Onkologie, die rekonstruktive Chirurgie des Harntraktes und die urologische Steintherapie. Behandelt werden Tumore der Niere und Nebenniere, des hinteren Bauchraumes, der ableitenden Harnwege und der Harnblase, der Prostata, des Hodens sowie der Harnröhre.

Zur Therapie des Prostatakarzinoms können wir leitlinien-konform sämtliche Therapiemöglichkeiten, das heißt die klassische radikale Prostatektomie, die Brachytherapie und die Strahlentherapie (in Zusammenarbeit mit unserer Strahlenabteilung) anbieten. Mittels gewebeschonender und minimalinvasiver Operationstechniken wie En-



doskopie, Laparoskopie (Bauchspiegelung) und Lasertherapie wird das besondere Augenmerk auf größtmögliche Organ- und Funktionserhaltung gelegt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die operative Therapie der gutartigen Vergrößerung der Prostata entweder mittels transurethraler Resektion, der so genannten „Goldstandard-Therapie“, der Laserresektion oder Vaporisation mit dem Thulium-Laser oder bei großen Adenomen mittels Schnitt-OP.

Durch Transformation von Darmsegmenten kann heute nahezu der gesamte Harntrakt (insbesondere Harnleiter und Harnblase) schonend ersetzt werden. Durch die Entwicklung aufwändiger Gewebetransfertechneiken konnte die Rekonstruktion von Harnröhrenstrikturen verbessert werden.

Zur Therapie von Harnsteinen wird das gesamte, heute verfügbare Verfahrensspektrum mit ESWL (Stoßwellentherapie), starrer und flexibler Endoskopie des unteren und oberen Harntrakts, miniaturisierter perkutaner Techniken, LISL (Laser-Stoßwellentherapie), US- und EH-Lithotripsie sowie ein eigenes Steinanalyiselabor angeboten.



# Gut für München.

Kulturelle Ereignisse sind wichtig für München, für seine Bewohner und Besucher. Die Stadtsparkasse München macht es möglich, dass Festivals wie Tollwood oder auch das weltbekannte Glockenspiel am Marienplatz die Menschen verzaubern. Und sie unterstützt seit vielen Jahren erfolgreich die Münchner Symphoniker.



 **Stadtsparkasse  
München**

Die Bank unserer Stadt.

## Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin

Chefarzt  
Dr. med. Ludwig Seebauer

Telefon: (089) 92 70-20 41  
Telefax: (089) 92 70-20 46

orthopaedie.kb@  
klinikum-muenchen.de

## Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin

Chefarzt  
Prof. Dr. med. Thomas Helmberger

Telefon: (089) 9270-22 01  
Telefax: (089) 9270-26 41

radiologie.kb@  
klinikum-muenchen.de

Besondere Kompetenz liegt in der endoprothetischen Versorgung aller großen Gelenke (Hüfte, Knie, Ellenbogen, etc.). Internationalen Ruf hat sich insbesondere die Schulterendoprothetik und -chirurgie erworben, die das komplette Spektrum der operativen und konservativen Therapie anbietet.

Einen weiteren Schwerpunkt stellen minimal-invasive Verfahren im Sinne der arthroskopischen Versorgung aller Gelenke (inklusive der Rekonstruktion von Bändern und gelenkerhaltenden Achskorrekturen) dar. Besondere Aufmerksamkeit verdienen auch die Spezialsprechstunden für Fußchirurgie, Wirbelsäulenerkrankungen, endoprothetische Knieversorgung, Sport- und Altersorthopädie sowie Kinderorthopädie. Dabei ermöglicht die Kombination modernster bildgebender Diagnostik mit der Arthroskopie eine völlig neue Betrachtungsweise und innovative therapeutische Ansätze. Auch im Bereich der Schmerzbekämpfung werden modernste Verfahren im Sinne von regionalen Schmerzkathetern eingesetzt – beispielsweise für die Operation und die ersten Tage danach.

Das Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin erbringt pro Jahr über 120.000 Untersuchungen. Die voll digitalisierte Geräteausstattung, die unter anderem zwei Hochfeld Magnetresonanztomographen, einen Positronenemissions-Computertomographen und eine Doppel-Röhren Angiographieanlage modernster Bauart umfasst, ermöglicht alle diagnostischen und interventionell-radiologischen Verfahren auf höchstem Standard, wobei höchste Bildqualität wie auch niedrigste Strahlenbelastung gewährleistet ist. Zudem erlaubt unser vollständig digitalisiertes Untersuchungsanforderungs-, Bildarchivierungs- und Befundsystem (RIS/PACS) eine papier- und filmlose, rasche Dokumentation und Kommunikation der Untersuchungsergebnisse mit den Kollegen in den OPs, auf den Stationen, den Tageskliniken und den anderen Standorten des Städtischen Klinikums München.

Das Leistungsspektrum unserer Abteilung beinhaltet sowohl die „klassischen“ Röntgenuntersuchungen, wie z.B. Aufnahmen der Lunge oder der Knochen, das gesamte Spektrum der Sonographie, der Computertomographie (CT), der Magnetresonanztomographen (MRT), der Positronenemissionstomographie (PET-CT) und der Angiographie. Darüber hinaus werden zahlreiche Spezialuntersuchungen und radiologische Interventionen angeboten. Hierzu zählen insbesondere die CT und MRT des Herzens einschließlich funktioneller Herz-MRT, funktionelle Untersuchungen von Darm und Beckenboden mit MRT, Sonographie-, CT- und MRT-gestützte Punktionen, lokale Schmerztherapien, minimal-invasive Gefäßeingriffe, reichend von Balldilatationen und Stenteinbringung in periphere Gefäße über Eingriffe an den Hirngefäßen bis hin zu minimal-invasiven Aortenprothesen, sowie die interventionelle Tumorbehandlung durch lokales Verkoachen von Tumoren (Radiofrequenz-, Mikrowellenablation), lokale Chemotherapie bis hin zur lokalen Strahlentherapie (SIRT).





## Medizet – ein wichtiger Baustein in Ihrer Versorgung

Im Medizet sind standortübergreifend die folgenden medizinischen Dienstleistungen des Städtischen Klinikums München zusammengefasst, die die klinischen Abteilungen bei der Patientenversorgung unterstützen.

Die **Apotheken** im Städtischen Klinikum München versorgen alle Stationen mit den benötigten Medikamenten, stellen patientenindividuelle Rezepturen her (u. a. Zytostatika) und produzieren Injektions- und Infusionslösungen. Sie beraten die klinischen Abteilungen und die Patienten bei der Arzneimittelanwendung.

Zu den Aufgaben der **Klinischen Chemie** gehören unter anderem auch immunologische und toxikologische Untersuchungen einschließlich Spezialuntersuchungen. Pro Jahr erstellt das Institut über sieben Millionen Befunde zum Nachweis krankhafter Veränderungen auf zellulärer und molekularer Ebene. Untersucht werden Blut, Blutplasma, Serum, Urin, Liquor (Gehirnflüssigkeit) und Punktatflüssigkeit.

Die **Mikrobiologie** befasst sich mit der Diagnostik bakterieller und viraler Infektionen sowie tropenmedizinischer und parasitärer Erkrankungen. Zu ihren

Schwerpunkten zählen die Tuberkulose-diagnostik, die infektionsserologische Diagnostik, molekularbiologische Nachweisverfahren sowie die Beratung bei der Auswahl des richtigen (wirksamen) Antibiotikums.

In allen Fragen der **Krankenhausthygiene** steht ein Team aus Ärzten, Hygiene-Ingenieuren, Hygiene-Fachkräften sowie Laborpersonal den Kliniken zur Verfügung und überwacht die Einhaltung der Vorgaben. Für die Analysen betreibt das Medizet ein akkreditiertes Hygienelabor.

In jedem Standort wird von den Laboren ein **Blutdepot** betrieben, das dafür sorgt, dass rund um die Uhr für alle operativen Eingriffe ausreichend Blutkonserven zur Verfügung stehen. Die Mitarbeiter der Blutdepots sind auch dafür zuständig, dass die gesetzlichen Anforderungen zum Transfusionswesen eingehalten werden.

Die **Institute für Pathologie** erledigen die zytologische und die histologische Diagnostik für die ambulanten und stationären Patienten einschließlich der Schnellschnittdiagnostik. Des Weiteren führen die Pathologen Obduktionen als wichtige Maßnahme der Qualitätssicherung durch.

Die **Sterilgutversorgung** bereitet die Medizinprodukte (insbesondere OP-Instrumentarium) für alle Standorte des Städtischen Klinikums München zeitnah auf unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und der Empfehlungen des Robert Koch Instituts mit hochwertigen und validierten Reinigungs- und Desinfektionsgeräten sowie Sterilisatoren.

### Medizinisches Dienstleistungszentrum

Beatrix van den Boom  
Telefon: (089) 3068-3583  
E-Mail: beatrix.vandenboom@klinikum-muenchen.de





# Optimale Pflege

## Wir pflegen Sie nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen

Unsere Pflege ist darauf ausgerichtet, die körperlichen, geistigen und seelischen Kräfte der Patientinnen und Patienten wiederherzustellen oder zu erhalten. Ist keine Heilung mehr möglich, versuchen wir unseren schwerstkranken Patienten ein würdevolles Sterben zu ermöglichen. Um diese Ansprüche zu erfüllen, verfügen unsere Pflegenden über eine umfassende qualifizierte Berufsausbildung. Sie basiert auf den Ergebnissen wissenschaftlicher Forschung und beruflicher Erfahrung. An dieser Ausbildung sind wir aktiv beteiligt: Wir bieten Praxiseinsätze in der Kranken- und Altenpflegehilfe und für operationstechnische Assistenten an.

In den Bereichen Hygiene, Intensiv- und Anästhesie-, OP- und Funktionsdienst, Onkologie und Rehabilitation arbeiten für Sie Pflegekräfte mit einer zusätzlichen, mehrjährigen Weiterbildung. Pflegeexperten für Stomatherapie, Wundmanagement und Aromatherapie ergänzen unser Leistungsangebot.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus beteiligen wir uns auch an der praktischen Ausbildung in der Medizin und anderer therapeutischer Berufe und begleiten Praktikanten der Pflegestudiengänge Pflegewissenschaft – Pflegemanagement – Pflegepädagogik. Darüber hinaus arbeiten wir an wissenschaftlichen Studien mit.

Pflegerische Betreuung bedeutet Kooperation und Abstimmung mit Ihnen als Patient, Ihren Angehörigen oder Bezugspersonen sowie innerhalb des Pflegeteams. Für Ihren Behandlungserfolg binden wir Sie in den Pflegeprozess aktiv mit ein, beispielsweise durch das Aufnahmegespräch, die Pflegeplanung und Pflegevisite.

Um Ihren Krankenhausaufenthalt so reibungslos wie möglich zu gestalten, wurde bereits 2005 das Stationäre Case Management implementiert. Hierbei handelt es sich um einen interprofessionellen Prozess, in dem die Behandlung und Pflege von Patientinnen und Patienten qualitätsverbessernd, ressourcen- und kostenorientiert gesteuert werden. Die Case

Manager sind für die Koordination und die Steuerung der Behandlung von der Aufnahme bis zur Entlassung zuständig. Der Case Manager ist zentraler Ansprechpartner für die Patienten und die einweisenden Ärzte. Bereits vor der stationären Aufnahme werden Informationen über den stationären Aufenthalt weitergegeben und vor- und nachbereitende Diagnostik und Therapie geplant. Durch den Einsatz der Case Manager haben sich der Informationsfluss und die Kommunikation sowohl nach außen als auch innerhalb des Klinikums erheblich verbessert. Diese Serviceleistungen erhöhen die Patienten- sowie die Einweiserzufriedenheit.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte jederzeit vertrauensvoll an Ihr Pflegeteam. Wir werden Ihnen schnellstmöglich helfen.

### **Leitung Pflege- und Servicemanagement**

Astrid Göttlicher  
Telefon: (089) 92 70-24 31  
E-Mail: [astrid.goettlicher@klinikum-muenchen.de](mailto:astrid.goettlicher@klinikum-muenchen.de)



## Atmosphäre an – Stress aus.



Niemand ist gerne im Krankenhaus. Damit notwendige medizinische Untersuchungen nicht noch zusätzlich beängstigen, können große und kleine Patienten ihre Umgebung mit Philips Ambient Experience jetzt selbst gestalten. Blumenwiesen und Urwaldatmosphäre entspannen den Patienten und machen die Untersuchung so angenehmer und für den Arzt einfacher durchführbar. Simply inspired by you.

[www.philips.de/healthcare](http://www.philips.de/healthcare)

**PHILIPS**  
sense and simplicity

Anzeige



## Alles aus einer Hand

- Orthopädie-Technik
- Sanitätshaus
- Reha-Technik
- Homecare
- Orthopädie-Schuhtechnik
- Rücken- und Fuß-Analysezentrum
- Kompetente Beratung, Betreuung und Versorgung
- Umfassendes Angebot an medizinischen Hilfs- und Rehamitteln
- Einsatz modernster Technik und Materialien für orthopädische Hilfsmittel nach Maß

**Full-Service  
aus Erster Hand  
unter einem Dach**

Landsberger Str. 203-205  
80687 München  
Tel. 0 89/51 77 77-0  
Fax 0 89/51 77 77-222  
[info@albrecht-samberger.de](mailto:info@albrecht-samberger.de)  
[www.albrecht-samberger.de](http://www.albrecht-samberger.de)

  
**Albrecht  
Samberger**  
...und das Leben wird leichter

Anzeige



# Qualität schafft Vertrauen

## Ihre Meinung ist uns wichtig

Gute Qualität umfasst alles, was Sie als Patient oder Patientin betrifft: gezielte Diagnostik, angemessene medizinische Behandlung, kompetente Pflege, aufmunternde Gespräche, verständliche Informationen, sinnvolle Abläufe, bekömmliches Essen und angenehme Räume.

Jeder Patientin und jedem Patienten soll die bestmögliche Versorgung zukommen. Dieses Ziel unterstützt die »Koope-ration für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen« (KTQ®). Deshalb sind alle Städtischen Kliniken in München nach diesem Verfahren zertifiziert. Wir vom Competence Center Qualitätsmanagement unterstützen das Klinikum dabei.

Um Ihr Urteil zu erfahren, führen wir regelmäßig Befragungen durch. Viele tausend Patienten haben uns ihre Meinung mitgeteilt über das, was in Ordnung war oder verbessert werden sollte. Diese Befragungen helfen uns, unsere Arbeit zu optimieren. So wurde zum Beispiel die Unterstützung für die Weiterversorgung

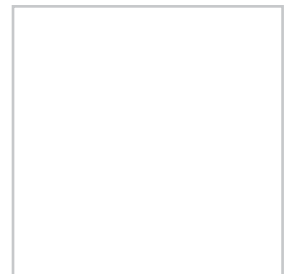
nach der Entlassung organisiert und Informationsmaterial erstellt.

Ärzte und Pflegekräfte beteiligen sich an der externen Qualitätssicherung und an Krankenhausinfektionsstatistiken. Dabei wird erfasst, wie die Behandlung verlaufen ist, ob Komplikationen, Wundgeschwüre oder Infektionen aufgetreten sind. Diese Bögen werden für das ganze Bundesgebiet ausgewertet und nach Kliniken verglichen. Unsere Ergebnisse können sich sehen lassen.

Darüber und über unsere weiteren Aktivitäten informieren wir im Qualitätsbericht auf unserer Internetseite unter: [www.klinikum-muenchen.de](http://www.klinikum-muenchen.de)

Ihre Ansprechpartnerin:  
Ruth Großhans  
Raum: 906, Erdgeschoss

E-Mail:  
[ruth.grosshans@klinikum-muenchen.de](mailto:ruth.grosshans@klinikum-muenchen.de)  
Telefon: (089) 92 70 - 26 09  
Telefax: (089) 92 70 - 35 08





# Unser Haus im Überblick

## Ihr Weg zu uns

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Am günstigsten erreichen Sie uns mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (U4 bis Endstation Arabellapark sowie mit den Buslinien 59, 154, 184, 189 und der Nachtlinie N41).

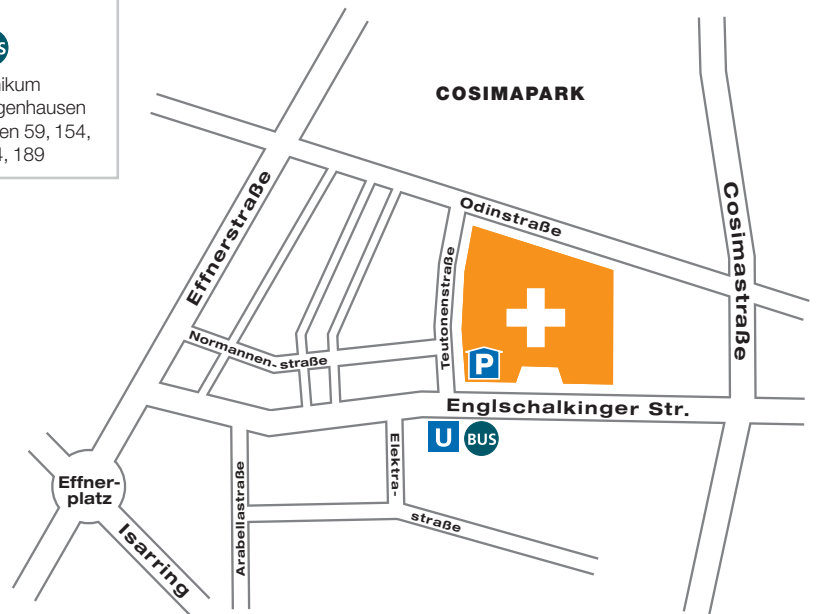
### Mit dem Auto

Wollen Sie mit dem eigenen Auto kommen, stehen Ihnen unsere Tiefgarage (geöffnet Mo. – So. von 6 bis 22 Uhr) sowie einige Stellplätze auf dem Parkplatz vor dem Klinikum zur Verfügung. Die Kosten für die Tiefgarage betragen 1 Euro je angefangene Stunde, max. 20 Euro pro Tag. Leider können wir unseren Patienten keine kostenfreien Dauerparkplätze zur Verfügung stellen.

Bitte beachten Sie beim Parken die ausgewiesenen Feuerwehranfahrtszonen sowie das absolute Halteverbot vor der Präklinik (Notaufnahme). Dort abgestellte Fahrzeuge müssen sofort kostenpflichtig entfernt werden.

**U**  
Arbellapark  
Linie U4

**BUS**  
Klinikum  
Bogenhausen  
Linien 59, 154,  
184, 189



Infomaterial

# Lageplan



## Zeichenerklärung

|   |                              |  |   |
|---|------------------------------|--|---|
|  <b>PA</b> | Patienten-Aufnahme und Kasse |  Bibliothek   |  Öffentlicher Fernsprecher       |
|  <b>+</b>  | Nothilfe-Aufnahme            |  Gartenschach |  Treppe                          |
|  <b>i</b>  | Information                  |  <b>+</b>     |  Aufzug                          |
|  <b>🛒</b>  | Minimarkt                    |  <b>ii</b>    |  <b>WC</b>                       |
|  <b>☕</b>  | Cafeteria                    |  <b>SD</b>    |  Rettungshubschrauber Landeplatz |
|  <b>✂️</b> | Friseur                      |  <b>EM SD</b> |  Atemcenter                      |

# Die Häuser des Städtischen Klinikums München

- > Klinikum Bogenhausen  
Engschalkinger Straße 77, 81925 München  
Telefon (089) 92 70-0
- > Klinikum Harlaching  
Sanatoriumsplatz 2, 81545 München  
Telefon (089) 62 10-0
- > Klinikum Neuperlach  
Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München  
Telefon (089) 67 94-0
- > Klinikum Schwabing  
Kölner Platz 1, 80804 München  
Telefon (089) 30 68-0
- > Klinik Thalkirchner Straße  
Thalkirchner Straße 48, 80337 München  
Telefon (089) 51 47- 6011

